

# Chronik der FFW Niederaichbach

Das Niederaichbacher Feuerlöschwesen lässt sich seit über 360 Jahren schriftlich belegen. Aus dem Niederaichbacher Dorfrecht aus den Jahren 1521 und 1620 wurde schon das Bereitstellen von Ledereimern und Leitern, ein Verbot des Hantierens mit offenem Licht und geschlossene Laternen vorgeschrieben.

Vor über 150 Jahren entstanden die ersten Freiwilligen Feuerwehren in den Städten und Dörfern unseres Landes, deren Aufgabe darin bestand und noch besteht, den Feuerschutz zu sichern. Die Tätigkeit der Feuerwehren unserer Zeit hat sich dagegen durch fortlaufende Entwicklung in allen Lebensbereichen grundsätzlich geändert. Sie reicht heute vom abwehrenden Brandschutz bis hin zur technischen Hilfeleistung bei Schadensfällen verschiedenster Art, sowie dem Strahlenschutz.



*Das alte Feuerwehrhaus (Bruckstadel) mit Schlauchturm in Niederaichbach bei der ehemaligen Tankstelle Klessinger. Schlauchturm und Stadel bestanden noch bis 1975.*

Unverändert geblieben sind jedoch die Ideale der Feuerwehrmänner. Auf der Grundlage der Freiwilligkeit und Kameradschaft, getragen von hohem persönlichen Idealismus eines jeden Wehrmannes, blickt die Freiwillige Feuerwehr Niederaichbach auf eine fruchtbare Arbeit im Dienste des Nächsten und zum Wohle der Allgemeinheit zurück. Sämtliche Feuerwehren verdienen somit den Dank und die Anerkennung jedes Einzelnen.



*Ältestes Feuerwehrbild von Niederaichbach. Entstanden ca. um 1900. Die Männer haben neben dem Bruckstadel Aufstellung genommen. Auf der Ausziehleiter steht Herr Peisl. Von Links nach Rechts: Sanitäter Staudinger, Puschl Nikolaus, Schütz, Puschl Georg, Zeiller Anton (Standarte), ungenannt, Huber Martin, Klessinger, Anzinger, Aichinger, Erber, unbekannt, Schönauer Stephan, Lachner, Großschädl, Dorrer, Bruckner. Auf der pferdegezogenen Feuerwehrspritze, deren Korbfilter man noch sehen kann, stehen von rechts nach links: Meier Georg, Meierlohr, Eckard, Rohrmeier, Sirtl, Wippenbeck, Huber Josef*

Gegründet wurde die Freiwillige Feuerwehr Niederaichbach im Jahre 1873. Verantwortungsbewusste Bürger erkannten damals schon, dass nur durch freiwillige, unentgeltliche und kameradschaftliche Zusammenarbeit in Not und Gefahr geratene Mitmenschen wirksam geholfen werden kann. Der Idealismus dieser uneigennütigen Hilfe, der seit der Gründung von freiwilligen Feuerwehren immer wieder zu verwundern ist, ist auch bei der Feuerwehr Niederaichbach festzustellen. Der Erfolg stellt sich jedoch nicht von alleine ein, sondern vielmehr ist eine ständige Fort- und Weiterbildung erforderlich und da viel Freizeit aufgebracht werden muss, bedarf es des Dankes an alle Feuerwehrmänner. Auch in der Jugendarbeit hat sich die Freiwillige Feuerwehr viele Verdienste erworben. Immer wieder ist man hier bemüht, neue Jugendgruppen aufzubauen.



*Vorderseite der Standarte Niederaichbach aus dem Jahr 1913*

Weitere Informationen und technische Details erhalten Sie auf der Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Niederaichbach unter [www.ff-niederaichbach.de](http://www.ff-niederaichbach.de).